

Sozialmedizin

- „Was heißt hier krank/gesund?“ *Definitionen*
- „Warum krank/gesund?“ *Determinanten*
- „Wozu führt das?“ *Reaktionen*
- „Was hat die Situation für Konsequenzen?“ *Folgen*

Beispiele von Kampagnen von A bis Z

- Alkoholmissbrauch
- Bewegung
- Cardiovaskulär
- Demenz
- Essstörung
- Frühgeburt
- Gewaltfreie Kommunikation
- Hepatitis B
- Immunschwäche (AIDS)
- Jodprophylaxe durch Kochsalz
- Knochendichte durch Bewegung verbessern
- Lärmschwerhörigkeit
- Melanomfrüherkennung
- Nikotinmissbrauch
- Obesity
- Psychische Erkrankungen erkennen
- Qualität von Beziehungen
- Rachitis Vorbeugung
- Syphilis
- Tropenkrankheiten
- Unfallverhütung
- Verkehrserziehung / Helmpflicht
- Wasserqualität / -therapie z.B. Kneippkur
- Xenophobia - Fremdenhass
- Yersinia pestis / Hygiene
- Zahnpflege

Prävention Zusammenfassung

- Potentielle Themen
- Wer zahlt?
- Grundsätzliches zu Konzepten
- Konkrete Beispiele

Soziale und medizinische Reaktionen auf Krankheit und Behinderung

- 1. Soziale Sicherung von Lebensrisiken
- 2. Gesundheitliche Versorgung in Dtl. (Bedarf, Richtzahlen, Nachfrage; Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen; Berufe im Gesundheitswesen, Barrieren und Brücken, Kooperationen Laien, Therapeuten; Sozialer Support, Ethik)
- 3. Klinische Epidemiologie
- 4. Finanzierung, Effizienz, Wirtschaftlichkeit der Versorgung (Arten; Gehalt-, Kopf, Fallpauschale, Einzelleistungs, Pauschalvergütung)
- 5. Steuerungsprobleme und Ansätze
Verträge (GOÄ, EBM) Festsetzungen, Bedarfsplanung, Selbstbeteiligung, Kontingentierung, Anreizsysteme)
- 6. Sicherung von Qualität
- 7. Gesundheitssystemanalyse (Input, Prozess, Outcome)
- 8. Internationale Vergleiche (NL, I, USA)

„Wozu führt das?“

Soziale und medizinische Reaktionen auf Krankheit und Behinderung

Soziale Sicherung von Lebensrisiken

Welche Lebensrisiken haben Auswirkungen auf biologisch und psychosoziale Existenz?

Unfall, Krankheit, Invalidität, Alter, Arbeitslosigkeit, Krieg und Gewalt

Träger der sozialen Sicherung

GKV und PKV, Pflege, Rentenversicherung, Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung, Sozialhilfe, Arbeitsverwaltung (Harz I-IV), Versorgungsverwaltung, Versorgung von Kriegs-, Gewalt- und Wehrdienststopfern

„Wozu führt das?“